

## Informationen gemäß Art. 3 Abs. 1 und Art. 5 Abs. 1 Verordnung (EU) 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor

### I. Einbeziehung von Nachhaltigkeitsrisiken bei unseren Investitionsentscheidungsprozessen in der hauseigenen Vermögensverwaltung

Als ein regional verwurzelttes Kreditinstitut mit öffentlichem Auftrag gehört für die Sparkasse Düren verantwortungsvolles Investieren innerhalb unserer hauseigenen Vermögensverwaltung zum Selbstverständnis.

Wir beziehen Nachhaltigkeitsrisiken in den Investmentprozess unserer hauseigenen Vermögensverwaltung ein. Unter einem Nachhaltigkeitsrisiko verstehen wir ein Ereignis oder eine Bedingung in den Bereichen Umwelt, Soziales oder Unternehmensführung (ESG), dessen bzw. deren Eintreten tatsächlich oder potenziell wesentliche negative Auswirkungen auf den Wert der Investition innerhalb der Portfolios unserer Kundinnen und Kunden haben könnte.

Unsere hauseigene Vermögensverwaltung ist derzeit nicht als nachhaltige Vermögensverwaltung im Sinne von Artikel 8 oder Artikel 9 der Verordnung (EU) 2019/2088 klassifiziert. Die diesem Finanzprodukt zugrundeliegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten.

Die Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsrisiken im Investmentprozess unserer hauseigenen Vermögensverwaltung erfolgt derzeit in erster Linie über die Auswahl der Finanzinstrumente im Portfolio unserer Kunden.

Dabei verfolgen wir bei allen Vermögensverwaltungsmandaten die folgenden Strategien:

Im Rahmen unseres Investmentprozesses und im Hinblick auf die Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsrisiken verwenden wir Daten der Nachhaltigkeitsagentur Clarity AI. Clarity AI wendet dabei die folgende Rating-/Score Systematik an:

0 - < 30 = schlecht / 30 - < 50 = fair / 50 - < 70 = gut / 70 – 100 = exzellent

Wir vermeiden Investitionen in Finanzinstrumente mit einem schwachen ESG Rating (Score unter 30 Punkten / von max. 100 Punkten).

Erreicht ein Unternehmen und/oder Finanzinstrument den Mindestwert nicht, führt dies zu einem Ausschluss aus dem Portfolio.

Wir integrieren die Analyse von ESG-Faktoren in unsere professionelle Finanzanalyse. Die Faktoren Umwelt, Soziales und Unternehmensführung sind somit ergänzende Elemente in unserem umfassenden Mix anlagerelevanter Kriterien. Dies führt zu besser begründeten Anlageentscheidungen und einem vorteilhafteren Risiko/Ertrags-Profil, denn Kern der ESG-Analyse sind die unmittelbaren finanziellen Auswirkungen der Faktoren auf die wirtschaftliche Situation eines Unternehmens.

Durch die zuvor beschriebene Vermeidungsstrategie von schwachen ESG Ratings streben wir eine grundsätzliche Verbesserung der PAI-Kennziffern an.

Eine darüberhinausgehende, spezielle Berücksichtigung einzelner Nachhaltigkeitsrisiken im Investmentprozess erfolgt derzeit nicht. Die Sparkasse Düren kann aufgrund fehlender ESG-Daten zu Unternehmen oder ESG-Ratings keine bestimmten Nachhaltigkeitsrisiken bei Einzelwerten berücksichtigen.

Unsere hauseigene Vermögensverwaltung ist so strukturiert, dass sie je nach der mit dem Kunden vereinbarten Anlagestrategie auch Anteile an Investmentfonds erwerben kann. Die Kapitalverwaltungsgesellschaften der Investmentfonds sind aufgrund regulatorischer Vorgaben generell verpflichtet, Nachhaltigkeitsrisiken im Rahmen ihrer Investitionsentscheidungen zu berücksichtigen und darüber zu berichten. Bei externen

Kapitalverwaltungsgesellschaften mit weniger als 500 Mitarbeitern kann die Berücksichtigung der nachteiligen Nachhaltigkeitsauswirkungen aktuell nicht sichergestellt werden.

## Beachtung von Kodizes/internationalen Standards

- Die Sparkasse Düren verpflichtet sich zur Erfüllung der Transparenzstandards für die Berichterstattung unternehmerischer Nachhaltigkeitsleistungen des Deutschen Nachhaltigkeitskodex.
- Die Sparkasse Düren hat die „Selbstverpflichtung für klimafreundliches und nachhaltiges Wirtschaften“ unterzeichnet. Darin strebt sie zum Beispiel an, ihren Geschäftsbetrieb bis zum Jahr 2035 CO<sub>2</sub>-neutral zu gestalten, Finanzierungen und Eigenanlagen auf Klima-ziele auszurichten und gewerbliche wie private Kunden bei der Transformation zu einer klimafreundlichen Wirtschaft zu unterstützen.
- Die Sparkasse Düren unterstützt die Allianz für Entwicklung und Klima und strebt perspektivisch Klimaneutralität oder gar Klimapositivität an.

Wir stellen ferner sicher, dass unsere Portfoliomanagerinnen und Portfoliomanager die jeweils von ihnen ausgewählten Finanzinstrumente umfassend kennen und beurteilen können. Aktuelle Produktkenntnisse, rechtliche und fachliche Grundlagen sowie aufsichtsrechtliche Entwicklungen werden durch ein qualifiziertes Schulungs- und Weiterbildungsangebot vermittelt.

## **II. Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsrisiken in der Vergütungspolitik**

Neben den vorangehend beschriebenen Strategien zur Einbeziehung von Nachhaltigkeitsrisiken in den Investmentprozess steht auch die Vergütungspolitik der Sparkasse Düren mit der Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsrisiken im Einklang.

Wir stellen im Rahmen unserer Vergütungspolitik von Gesetzes wegen sicher, dass die Leistung unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter nicht in einer Weise vergütet oder bewertet wird, die mit unserer Pflicht, im bestmöglichen Interesse der Kundinnen und Kunden zu handeln, kollidiert.

Es werden durch die Vergütungspolitik keine Anreize gesetzt, durch die ein Finanzinstrument in das verwaltete Portfolio aufgenommen bzw. gehalten wird, welches nicht der Anlagestrategie des Vermögensverwaltungsmandats entspricht. Ferner richtet sich die Vergütungsstruktur nach Tarifvertrag, ist nicht mit einer risikogewichteten Leistung verknüpft und begünstigt keine übermäßige Risikobereitschaft in Bezug auf die Aufnahme von Finanzinstrumenten mit hohen Nachhaltigkeitsrisiken in das verwaltete Portfolio.

*Datum der erstmaligen Veröffentlichung: 10.03.2021 (Version 01/2021)*

*Datum der Aktualisierung: 11.09.2023 (Version 01/2023)*

*Erläuterung der Änderung:*

- *Neuformulierung der unter I. aufgeführten Strategie.  
Erforderlich aufgrund eines Wechsels des ESG-Datenanbieters von MSCI ESG Research zu Clarity AI, um Kompatibilität mit der von der Sparkasse Düren genutzten Portfoliomanagersoftware Infront herzustellen.*

*Datum der Aktualisierung: 15.03.2024 (Version 01/2024)*

*Erläuterung der Änderung:*

- *Neuformulierung des Selbstverständnisses der Vermögensverwaltung*
- *Beschreibung von Clarity AI als Nachhaltigkeitsagentur*
- *Wegfall Passus Anlageentscheidungen in Verbindung mit Nachhaltigkeitsauswirkungen. Hierdurch Vermeidung von Interpretation zur Förderung ökologischer und/oder sozialer Merkmale nach Artikel 8 SFDR.*